

Peer Mock-Stümer
Ihr Wilmersdorfer Kandidat der CDU
im Wahlkreis 6
für das Berliner Abgeordnetenhaus

Sehr geehrte Frau Berhorst!

Vielen Dank für die Übersendung der Wahlbausteine, welche ich hiermit gerne für mich als Kandidat und für die CDU in Charlottenburg-Wilmersdorf beantworte.

Zum Thema Bundesplatz und zu wichtigen verkehrspolitischen Fragen im Bezirk haben wir als CDU eine klare Haltung, die Sie bitte unserem kommunalpolitischen Programm, welches ich Ihnen hiermit auszugsweise übersende, entnehmen können.

Das wir den Koalitionsvertrag der Rot/Rot/Grünen-Koalition inhaltlich ablehnen, dürfte Ihnen - als aktives SPD-Mitglied - bekannt sein.

Vor diese Hintergrund müssen wir alle gestellten Fragen, mit dem Verweis auf unsere eigene Beschlusslage, leider verneinen.

Gestatten Sie mir den Hinweis, dass die Verdrängung des Autoverkehrs aus der Bundesallee nicht die Lösung sein kann, da dies nur zur Verdrängung in andere übergeordnete Straße führen würde. Die Umsetzung eines die Attraktivität des ÖPNV steigernden Verkehrskonzeptes blieben die SPD-geführten Senate der letzten Jahre leider schuldig.

Mit freundlichen Grüßen

Peer Mock-Stümer

Auszug aus dem kommunalpolitischen Programm:

Ein großer Tunnel für die Bundesallee

Die CDU spricht sich für die Verlängerung des Tunnels Berliner Straße/Badensche Straße bis zum Tunnel Bundesplatz aus. Dadurch soll ein Lückenschluss inklusive Überdeckung entstehen. Damit würde die Bundesallee oberirdisch von der Berliner Straße bis hin zur Kreuzung Bundesplatz/Detmolder Straße bzw. Wexstraße nur noch zweispurig sein und der Verkehr von und in Richtung Schöneberg unterirdisch fließen. Durch die Tunnellösung verspricht sich die CDU eine Lärmberuhigung des Bundesplatzes, die Aufhebung der künstlichen Durchtrennung des Volksparkes, ein oberirdisches durchgrüntes Straßenprofil, welches dem Namen "Allee" gerecht wird, bei gleichzeitiger Sicherstellung der bisherigen Verkehrskapazität der Bundesallee.